

Einfache Free-Energy-Geräte

Freie Energie hat nichts mit Magie zu tun, und mit „Freie Energie“ meine ich etwas, das Ausgangsenergie erzeugt, ohne dass Sie einen Kraftstoff benötigen, den Sie kaufen müssen.

Kapitel 29: Strom aus der Schaltung

Im Juli 2013 demonstrierten zwei brasilianische Männer, Nilson Barbosa und Cleriston Leal, ein einfaches Gerät, das mehr als 190 Kilowatt Strom aus dem Boden holte. Während viele Menschen versucht haben, das Barbosa and Leal-Stromgeneratordesign zu replizieren, das Strom aus der Erde bezieht, ist dies gescheitert. Ein Mann, dessen Forum-ID „Clarence“ lautet, hat die relevanten Patente gelesen und wusste sofort, wie das Design funktioniert und welche Elemente in den Patenten von Barbosa und Leal fehlgeleitet wurden. Er hat seine eigene Implementierung der Schaltung aufgebaut und es funktioniert einwandfrei. Er hat die relevanten Details großzügig mitgeteilt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass im Folgenden nicht beschrieben wird, wo Sie mit dem Experimentieren beginnen sollen, sondern dass es sich um ein tatsächliches Arbeitsdesign handelt. Erstellen Sie es wie beschrieben und es wird funktionieren. Bauen Sie es anders und es wird nicht funktionieren. Clarence hat folgendes zu sagen:

Im Patent von Barbosa und Leal wird vage auf das Lenz-Gesetz Bezug genommen. Es kommt einfach so vor, dass dies der Schlüssel zum gesamten Gerät ist. Auf dem Overunity-Forum zeigte ein Schaltplan, der vom Mitglied „ZeroZero“ veröffentlicht wurde, die genaue und vollständige Methode, um das Lenz-Gesetz zu besiegen, obwohl die meisten Mitglieder des Forums die Bedeutung der Schaltung nicht zu verstehen schienen. Ich wusste jedoch sofort, dass das Lenzsche Gesetz nur ein anderer Name für Rücken-EMF ist. Der Lenz'sche Gesetz-Effekt wird überwunden, indem die einzelne Primärspule im Uhrzeigersinn gewickelt wird und die 2,5-Windungen des AWG # 4 gegen den Uhrzeigersinn auf den bloßen Kern gewickelt werden, was das Lenz'sche Gesetz vollständig negiert.

Was bringt das? Es wird die Spannungskomponente in den Sekundärwicklungen beseitigt, wobei nur die Stromkomponente übrig bleibt! Wenn Sie mit dieser Methode zwei Toroide genauso wickeln und wie unten gezeigt verbinden, erstellen Sie eine Schleife, die einem Hufeisenmagneten mit einem Halter darauf ähnelt, und die Stromstärke in der Schleife zirkuliert einfach weiter, wie von Ed Leeds kalin gezeigt. Dies ist das gleiche Prinzip. Die Schleife verfügt über die Fähigkeit, unbegrenzt Strom zuzuführen, und zwar sofort an den neutralen grünen Erdungsrückleiter, je nachdem, wie die Last dies erfordert. Die einzige Grenze für die verfügbare Stromstärke ist die Strombelastbarkeit des durchgeschleiften schwarzen Kabels.

Sie können die schwarzen Drahtschleifenanschlüsse mit bloßen Händen berühren, da keine Spannung anliegt und keine Stöße auftreten. Das Anschließen des AWG # 10-Phasendrahtes an den unteren Schleifendraht dient nur zur Orientierung der Polarisation der Stromstärke.

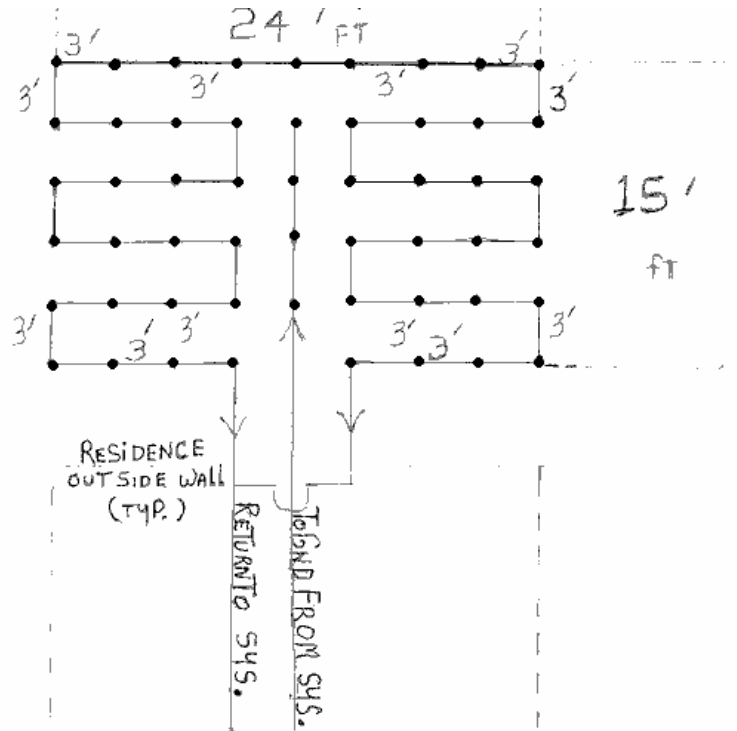
Das orientierte Drehen der Stromstärke in der Schleife induziert die von der Last benötigte Stromstärke in den Captor-Ausgang. Mit diesem kleinen Toroid kann die Schleife einen AWG # 4-Draht so weit laden, dass er schmilzt !!

Die Toroid-Primärdrähte Live to Live und Neutral to Neutral sollten über einen separaten Stromkreis vom Wechselrichter gespeist werden

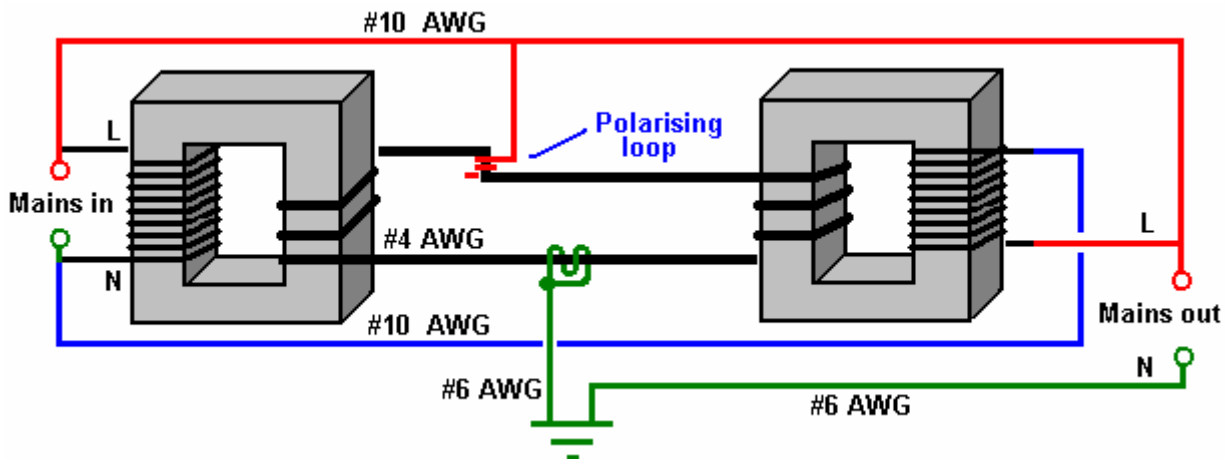
Ein weiterer separater Stromkreis sollte verwendet werden, bei dem das Live an den unteren schwarzen Draht angeschlossen ist, um es zu polarisieren. Der Neutralleiter speist den Eingang auf Masse.

Die Rückföhrerdungsstangen werden in einer Serienschleife verbunden und dann von einer praktischen Erdungsstange zu der grünen 2,5-Wicklungsschleife um die schwarze Fangschleife und dann weiter, um als Fangnullpunkt für die Last zu dienen.

Sie werden wissen, dass Sie genügend Erdungsstäbe haben, wenn die effektive Ausgangsspannung des Captor mit der effektiven Spannung des Wechselrichters übereinstimmt. Dann müssen Sie wahrscheinlich weitere zehn Erdungsstäbe hinzufügen, um zu verhindern, dass die effektive Spannung des Captor-Ausgangs abfällt. Wenn die Ausgangsspannung des Captor-RMS abfällt - einfach - fügen Sie weitere Erdungsstäbe hinzu. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass der Apparat ohne ausreichend Erdungsstäbe einfach nicht funktioniert. Hier ist ein Verbindungsmuster, bei dem viele 1,8 m lange Erdungsstangen verwendet werden:



Der Schaltplan von ZeroZero zeigt diese Anordnung:

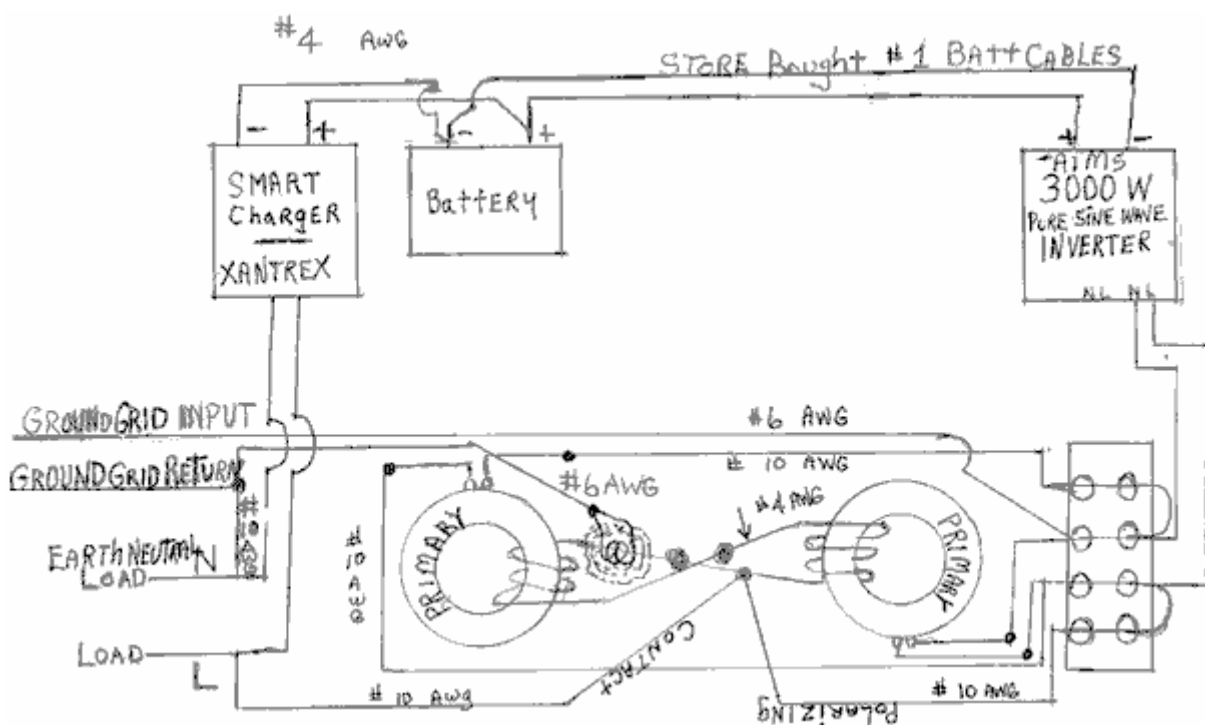


Die Wicklungsrichtung ist ebenso wichtig wie die Drahtgrößen. Sie werden feststellen, dass die Wicklungen auf den beiden Magnetrahmen in entgegengesetzte Richtungen verlaufen **und** dass die Wicklungen mit dicken Drahtschleifen beide in entgegengesetzte Richtungen verlaufen **und** dass die dicken Drahtwicklungen auch der dünnen Drahtwicklung auf demselben Rahmen gegenüberliegen. Von oben betrachtet bildet der dicke Draht die Form der Ziffer 8. Der dicke Draht ist AWG # 4 mit einem Durchmesser von 5,19 mm und die anderen Kernwicklungen sind AWG # 10 mit einem Durchmesser von 2,59 mm. Die „Polarisationsschleife“ wird durch einige Umdrehungen des AWG # 10-Kabels um die Isolierung des AWG # 4-Kabels erzeugt - die Drähte in den Kabeln sind tatsächlich nicht miteinander verbunden. Der Eingang und der Ausgang sind als „Netz“ gekennzeichnet, da entweder 110 V oder 220

V verwendet werden können. Sie werden jedoch nicht vom Netz gespeist, da dies eine Erdschleife erzeugen würde, sondern der Eingang wird von einem Wechselrichter bereitgestellt. Der Erdungsdraht ist AWG # 6 mit einem Kerndurchmesser von 4,11 mm.

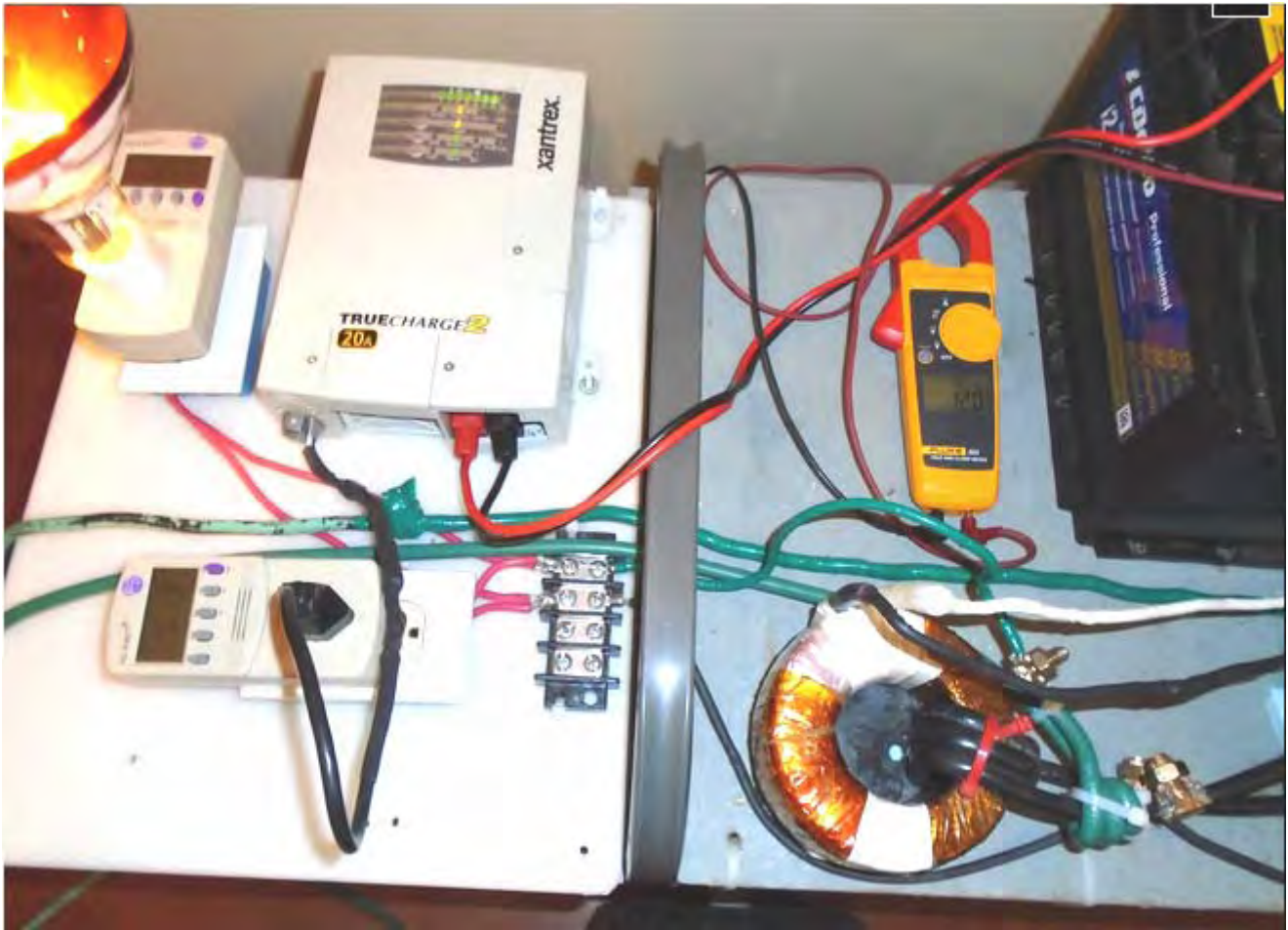
Während die Magnetrahmen oben als rechteckig dargestellt sind, handelt es sich tatsächlich um kreisförmige Toroide (was Barbosa und Leal verwendet haben, aber nicht erwähnt haben). Die von Clarence verwendeten sind Toroide vom Typ TD300 1120 mit einem Durchmesser von 5,2 Zoll (132 mm) und einer Dicke von 2,3 Zoll (58 mm), die jeweils 6,2 Pfund (2,8 kg) wiegen und von erhältlich sind http://www.tortran.com/standard_isolation_transformers.html. Clarence bemerkt, dass der Bau dieser Stromgenerator-Replikation nicht billig ist und er mehr als 2000 US-Dollar für seine Replikation ausgegeben hat. Allerdings erfüllt dieses Gerät mit einer Ausgangsleistung von 3 kW alle Anforderungen seiner Haushaltselektrik.

Es wird gesagt, dass alle Bauherren vor dem Bau eine globale oder nationale geomagnetische Karte ihres Gebiets erhalten sollten, aber Clarence sagt, dass er sich ohnehin in einem „toten“ Gebiet befindet Ihre Region wird ohnehin durch eine Gerichtsverhandlung gefunden, und wenn Sie dies im Voraus wissen, ändert sich diese Nummer nicht.



Eine weitere Ausgabe des Schaltplans ist:





Der Forum-Moderator "Level" hat hervorragende Arbeit geleistet, um Clarence-Material hier abzurufen und anzuzeigen: <http://www.energeticforum.com/renewable-energy/20091-barbosa-leal-devices-info-replication-details-2.html>, sagt:

Halten Sie sich an die Batterie- und Wechselrichtermethode als Stromquelle, da nur so eine Erdungsschleife zum Stromnetz vermieden werden kann. Die einzige Ausnahme ist, dass Sie ein solches Problem möglicherweise vermeiden können, wenn Sie einen Trenntransformator verwenden. Trenntransformatoren können jedoch teuer sein und auch eine begrenzte Kapazität haben.

Achtung: Beachten Sie auch, dass ein Wechselrichter mit einer Ausgangsspannung von 120 Volt oder 240 Volt Sie töten kann, wenn Sie stromführende Kabel berühren. Bauen Sie ein solches Setup also nicht auf, wenn Sie solche Dinge nicht verstehen. Sie müssen die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen treffen.

Patrick J Kelly

www.free-energy-devices.com

www.free-energy-info.com

www.free-energy-info.co.uk